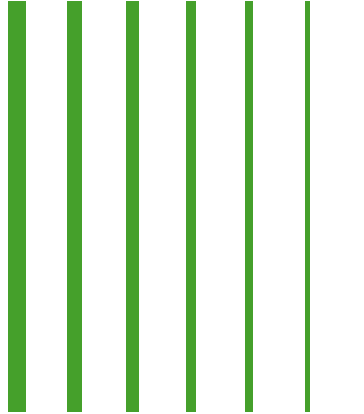




Der Bürgermeister informiert



**Liebe Marquartsteinerinnen,
liebe Marquartsteiner,**

endlich ist er da, der Schnee. Genießen Sie die Wochen bis zum Frühling beim Wintersport oder bei Spaziergängen durch die verschneite Landschaft.



Geh- und Radwege im Ortszentrum

In unserem Ortszentrum sind Ende letzten Jahres auch die restlichen Arbeiten an den Geh- und Radwegen im Zuge der Straßensanierung abgeschlossen worden. Auch wenn derzeit der Schnee das Radfahren etwas erschwert, möchte ich Ihnen in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung die Wegeführung näher erläutern.

Die Gegebenheiten für Fahrradfahrer in Marquartstein haben sich erheblich verbessert – **so gibt es nun endlich einen durchgängigen Radweg durch unser Ortszentrum** (siehe Karte rechts). Aus Richtung Grassau/Pettendorf kommend ist der gut ausgebaute Radweg entlang der Bundesstraße durch die Veränderungen an der Querungshilfe vor dem Norma-Markt und die asphaltierte Auffahrt Richtung Ortszentrum deutlich attraktiver geworden. Im weiteren Verlauf neu ist die Wegeführung nördlich und westlich um das Rathaus herum, am Gasthof Prinzregent vorbei

und von dort in einer eigenen Einschleifung in den neu erstellten Geh- und Radweg entlang der Bahnhofstraße in Richtung Unterwössen bis zur Einmündung der Lanzinger Straße.

Bitte beachten Sie – der Gehweg an der Loitshäuser Straße bis zur Einmündung in die Bahnhofstraße/B305 ist aufgrund der Aufstellfläche vor der Fußgängerampel einzig den Fußgängern vorbehalten! Die Regelung anhand der blauen, runden Verkehrszeichen ist unbedingt zu beachten, ansonsten drohen Kollisionen zwischen Radfahrern und wartenden Fußgängern.

Das Fahrradfahren auf Gehwegen, die nicht explizit für Radfahrer freigegeben sind (blaues Schild mit Fahrradsymbol oder Zusatzschild „Fahrrad frei“), ist nur Kindern bis zum zehnten Lebensjahr gestattet. Auch Eltern, die ein Kind unter acht Jahren mit dem Fahrrad begleiten, dürfen den Gehweg nutzen, denn Kinder unter acht müssen auf dem Gehweg fahren. Übrigens gibt es auch für Erwachsene Radfahrer ein „Muss“ – ein Fahrradweg, der mit blauem Schild mit weißem Fahrradsymbol ausgewiesen ist, ist zwingend zu benutzen. So dürfen Radfahrer, die innerorts an der Bahnhofstraße und der Schlechinger Straße in Richtung Unterwössen unterwegs sind, nicht auf der Straße fahren.

Die Überquerung der Lanzinger Straße wird durch eine Fahrrad-Furt erleichtert. Aber auch wenn die Beschilderung für den Kfz-Verkehr den Radlern an dieser Stelle Vorfahrt einräumt, bitte ich Sie trotzdem um ausreichend Vorsicht und langsames Überqueren – verlassen Sie sich nicht darauf, dass die anderen Verkehrsteilnehmer Sie sehen und rechtzeitig anhalten können.

Um an dieser Kreuzung sicher die Bundesstraße Richtung Altes Dorf überqueren zu können, empfehlen wir die Nutzung der neuen Verkehrsinsel. Das Alte Dorf kann mit dem Fahrrad selbstverständlich auch vom Rathaus aus über die Staudacher Straße angefahren werden. Zwar hat der Gemeinderat in seiner Januar-Sitzung – basierend auf den positiven Erfahrungen während der Testphase im Frühjahr 2022 – eine dauerhafte **Sperrung der Staudacher Straße** auf Höhe der Postagentur beschlossen, die Durchfahrt mit dem Fahrrad ist jedoch weiter möglich. Sollten Sie diese Variante bevorzugen, möchte ich Sie um Einhaltung der Straßenverkehrsordnung bitten: Bitte steigen Sie an der Ampel ab und schieben Sie Ihr Fahrrad über die Straße. Auf der gegenüberliegenden Seite können Sie auf der Bundesstraße bis zur Einmündung am Dorfbrunnen fahren. Sie können auch den Bürgersteig benutzen, jedoch gilt hier „wer sein Fahrrad liebt, der schiebt“.



Mit der Umsetzung der Radwege in unserem Ortszentrum und dem Ausbau des Radweges nach Unterwössen ist das obere Achenental fortan nahezu durchgängig auf einer Radstrecke befahrbar. Seit Kurzem führt der offizielle Radweg vom südlichen Marquartsteiner Ortsausgang nach Unterwössen über die Achenbrücke, dann weiter auf einem asphaltierten Weg vorbei am Möbelhaus Kurfer entlang der Altweger Wand bzw. entlang der Tiroler Ache nach Unterwössen. Eine neue Verkehrsinsel auf Höhe der Achenbrücke erleichtert außerdem den Übergang zum Gelände des Landschulheims.

Detaillierte Karten zu den Radwegen in und um Marquartstein finden Sie auch auf unserer Website www.marquartstein.de im Bereich „Mobilität“.

Parkverbot am Rathausplatz

Im Zusammenhang mit der neuen Radwegführung um das Rathaus weise ich darauf hin, dass im Rathausplatz das Parken nur Behinderten an den ausgewiesenen Plätzen sowie Dienstfahrzeugen

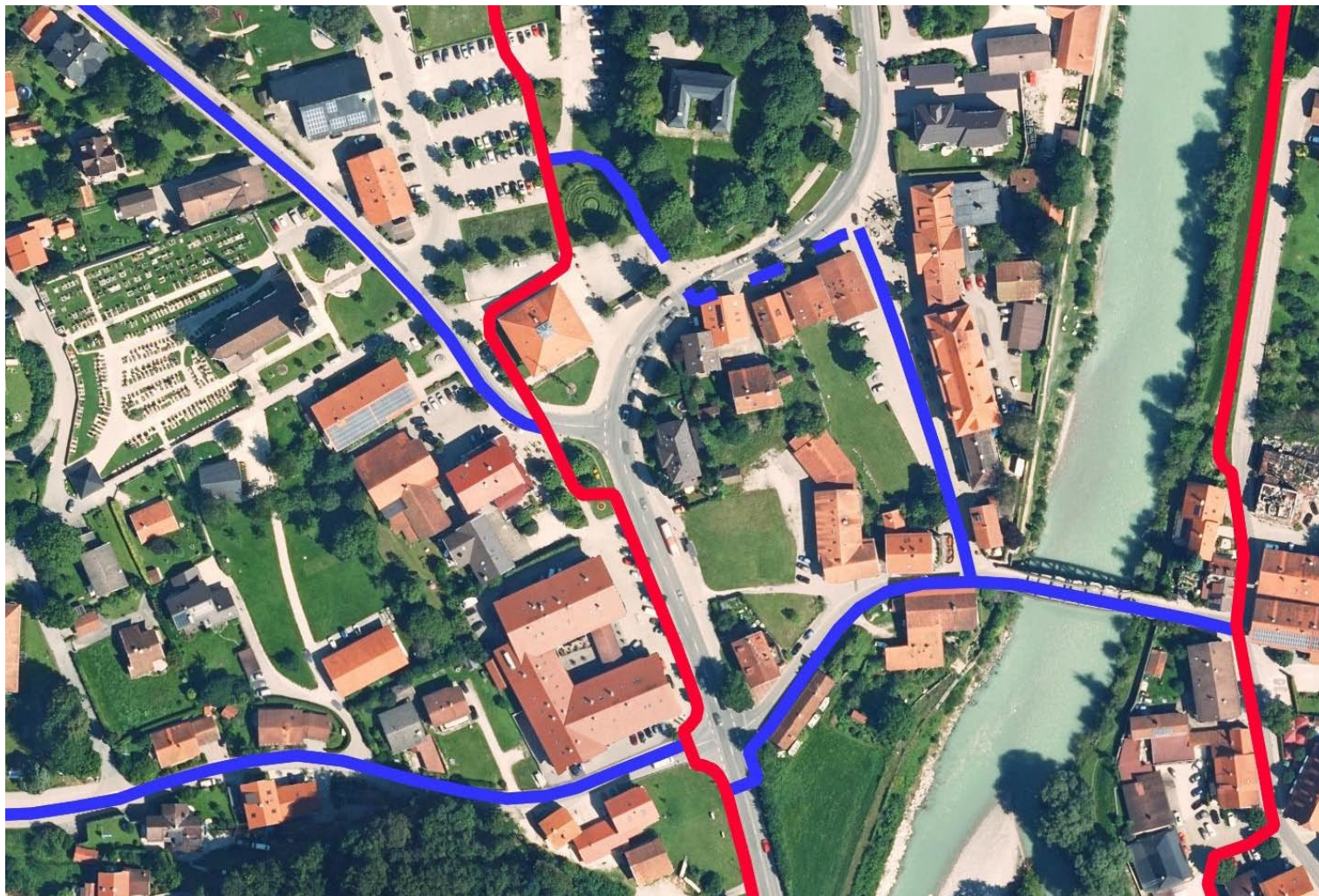
mit Berechtigungsausweis gestattet ist. Für den Parteienverkehr stehen westlich und nördlich des Rathauses ausreichend Parkplätze zur Verfügung.

Nach der langen Baumaßnahme wünsche ich mir, dass das Rathausumfeld wieder zu einer Begegnungs- und Aufenthaltsfläche wird. Die Bänke am Labyrinth und auf der Rathausnordseite dienen zum Verweilen für rastende Radfahrer, für Senioren, die zu Fuß im Dorf unterwegs sind und eine Pause brauchen, für Besucher des öffentlichen Bücherschranks usw. Bitte tragen Sie mit Ihrem Verhalten dazu bei, den Rathausplatz sicher und attraktiv zu halten. Wer sich nicht daran hält, riskiert ein Bußgeld.

Genießen Sie den Winter und freuen Sie sich auf die nächste Radlsaison! Es grüßt Sie

Ihr Bürgermeister

Andreas Scheck
Andreas Scheck



Legende:

Rot = ausgewiesene Radwege, weitestgehend nicht auf Straßen

Blau = empfohlene Radroute innerorts, radfreundlich, wenig Verkehr (gestrichelt = Schiebestrecke)